

HSG Osterode - HSG 32:23

„Wir waren lange Zeit ebenbürtig (Halbzeitstand:16:16). Dann haben wir uns durch zwei Schiedsrichterentscheidungen den Schneid abkaufen lassen. Die Niederlage ist zu hoch ausgefallen“, berichtete HSG-Manager Wilfried Fischer. In den ersten 40 Minuten sahen die Zuschauer in Herzberg ein richtig gutes Handballspiel mit zwei gleichwertigen Mannschaften. Nach dem 23:24 mussten die Sollinger OHA ziehen lassen. HSG: Weifenbach, Thiele - Hartmann, Lukas Herwig 1, Simon Herwig 5, Lange 2, Scharberth 2, Schumacher, Sonnenschein 4, Stier 1, Theiß 5/2, Maik Warnecke 1, Pohl, Tim Warnecke 2.